



Allgemeine Eigenschaften

- Absorption von Stößen und Vibrationen
- Elast. Zwischenscheibe aus VULKOLAN[®]
- Beständig gegen Öle und Kohlenwasserstoffe
- Einsatztemperatur - 20°C bis + 70°C
- Nabenkörper aus Gußeisen, lackiert

Auswahl

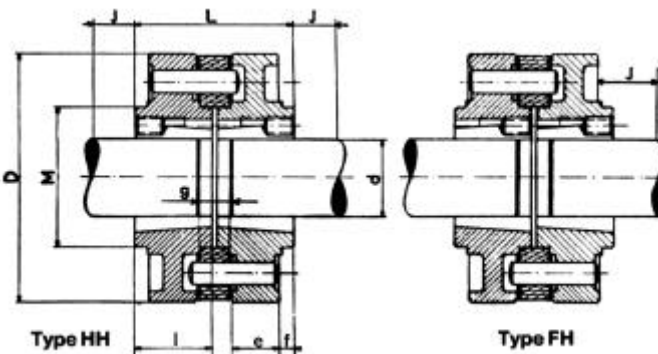
· Bestimmung des Betriebsfaktors anhand untenstehender Tabelle

Art der Belastung	Art des angetriebenen Aggregates	Betriebsfaktor		
		1,0	1,5	2,0
Gleichmäßige Belastung	Rührwerke - Förderanlagen - Radialverdichter - Luftfilter - Stromerzeuger - Rollgänge - Kreiselpumpen - Radialventilatoren	1,0	1,5	2,0
Leichte schwellende Belastung	Rührwerke - Hubwerke - Becherwerke - Textilmaschinen - Werkzeugmaschinen - Holzbearbeitungsmaschinen - Mischer - Kreiselpumpen - Druckereipressen - Haspel - Schachventilatoren	1,5	2,0	2,5
Schwerer schwellende Belastung	Hubwerke - Backenbrecher - Zerkleinerer - Rotationskompressoren - Bagger - Kalanders - Drehöfen - Pressen für Stückgut - Schneidpressen - Sand-Waschtrommeln	2,0	2,5	3,0
Schwere Antriebe Stöße Drehmoment- oder Drehrichtungswechsel	Kreiselbrecher - oszillierende Förderer - Vibrationssiebe - Kautschuk-Knetter - Walzwerke oszillierende Pumpen und Verdichter	2,5	3,0	3,5

· Berechnung der Leistung bezogen auf n = 100 U/min

· Auswahl der Kupplungsgröße auf Basis dieser Leistung bei 100 U/min und unter Berücksichtigung des Betriebsfaktors entsprechend nachfolgender Tabelle

Größe	Drehzahl max U/min	Übertragbare Leistung bei 100 U/min in Abhängigkeit vom Betriebsfaktor					Nennmoment in Nm
		Betriebsfaktor					
		1	1,5	2	2,5	3	
90	3000	0,44	0,29	0,22	0,18	0,15	40
100	3000	1,03	0,69	0,52	0,41	0,34	90
132	3000	1,84	1,23	0,92	0,74	0,61	180
180	3000	3,68	2,45	1,84	1,47	1,23	360
200	1500	7,36	4,91	3,68	2,94	2,45	710



Montage

- Spannbuchsen in die Nabenkörper einsetzen.
- einen Nabenkörper auf Welle aufsetzen und festziehen, wobei die Spannbuchse über das Wellenende übersteht (Maß g/2).
- Zweiten Nabenkörper mit aufgesteckter elast. Scheibe auf andere Welle aufschleiben und leicht anziehen (noch beweglich !).
- Die zu verbindenden Wellen positionieren und ausrichten.
- Zur schnellen Demontage empfehlen wir, den Abstand g zwischen den Wellen einzuhalten.
- Mit einem Lineal die Wellen axial ausrichten und die Winkelabweichung mit einer Schieblehre an 4 Punkten kontrollieren (alle 90°)
- Zweiten Nabenkörper mit elast. Scheibe durch Verschieben in bereits festen Nabenkörper einkuppeln.
- Befestigungsschraube der Spannbuchse festziehen.
- Für die Positionierung der Spannbuchsen sind mehrere Möglichkeiten gegeben (siehe nebenstehendes Schema)

ABMESSUNGEN

Größe	Spannbuchsengröße		Maße fertig montiert									Mitnehmerfinger		Gewicht ohne Spannbuchsen (kg)
	International	VECOBLOC [®]	d maxi	D	L	l	M	e	f	g	Anzahl	Æ	J	
90	1108	28.20	28	90	50	20	-	20	-	10	3	10	30	1,3
100	1215	30.40	30	105	83	40	60	28	6	13	4	10	30	2,5
132	1615	40.40	40	130	83	40	75	25	7,5	16	4	12	30	3,6
180	2517	65.45	65	180	94	45	110	31	7	17	5	16	45	8,0
200	3020	75.50	75	215	113	50	130	38	6	22	6	20	55	13,5

COLMANT CUVELIER S.A.

rue Greuze - B.P. 529 - 59022 LILLE CEDEX - FRANCE

tél : (33) 03 20 67 79 01 - fax : (33) 03 20 67 79 79





Allgemeine Merkmale

- Zur Übertragung hoher Drehmomente bei schwierigen Anwendungen.
- Kein Schutzgehäuse erforderlich (keine überstehenden Teile).
- Material : Grauguß, Stahl auf Anfrage.

Auswahl

- Bestimmung des zu übertragenden Drehmomentes "C"

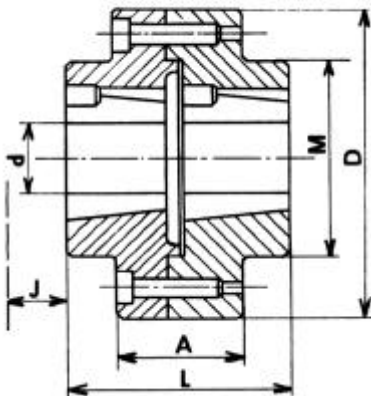
$$C = 9550 \times \frac{P}{N}$$

P : Leistung in kW
N : Drehzahl in U/min
- Kupplungsgröße auswählen mit einem zulässigen Drehmoment gleich oder größer dem zu übertragenden Moment, entsprechend der Belastungsart (siehe nachfolgende Tabelle)

Größe	Zulässiges Drehmoment (in Nm)	
	Belastungsart 1	Belastungsart 2
AR 40	500	250
AR 50	950	500
AR 65	2100	1000
AR 75	3250	2000
AR 90	5600	4000

Belastungsart 1 : gleichmäßige Belastung, Lastspitzen kleiner als zweifaches Moment bei Normalbetrieb

Belastungsart 2 : erschwerte Bedingungen, schwere Stöße, Lastspitzen durch Drehrichtungswechsel



Montage

- Spannbuchsen in die Nabenkörper einsetzen.
- Nabenkörper mit Zentrierzapfen auf das kürzere Wellenende so positionieren, daß Spannbuchsenende mit Wellenende abschließt. Spannbuchse festziehen.
- Zweiten Nabenkörper mit Zentrierbohrung auf andere Welle aufsetzen und leicht festziehen (noch beweglich!).
- Die zu verbindenden Wellen positionieren und ausrichten ; axiale Ausrichtung z.B. mit einem Lineal und Winkelabweichung mit einer Schieblehre an 4 Punkten kontrollieren (alle 90°)
- Zweiten Nabenkörper gegen Nabenkörper mit Zentrierzapfen schieben und die Nabenkörper verschrauben.
- Spannbuchse auch an diesem zweiten Nabenkörper festziehen ; bei der Montage der Kupplung sollte eine Welle in axialer Richtung beweglich sein..

Abmessungen

Größe	Spannbuchse		Maße fertig montiert								SW	J	Gewicht ohne Spannbuchse (kg)
	International	VECOBLOC®	d maxi	D	L	M	A	Schraube m. Innensechsk.					
								Anzahl	Æ	Länge			
AR 40	1615	40.40	42	125	87	80	43	4	10	30	8	30	3,7
AR 50	2012	50.30	50	155	68	110	40	6	10	30	8	40	5,2
AR 65	2517	65.45	65	180	98	120	48	6	12	35	10	45	8,65
AR 75	3020	75.50	75	215	108	150	60	6	14	45	12	55	15,3
AR 90	3535	90.90	90	250	188	180	60	8	14	50	12	70	33,1